Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/44

10. 03. 87

Antrag

der Abgeordneten Frau Schoppe, Schily, Dr. Mechtersheimer und der Fraktion DIE GRÜNEN

Abrüstung bei den weitreichenden Mittelstreckenraketen

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Deutsche Bundestag begrüßt die jüngsten Erklärungen von Generalsekretär Gorbatschow und US-Präsident Reagan, die die konkrete Chance eröffnen, zu einem Abkommen über die Beseitigung von Mittelstreckenraketen zu gelangen.

Der Deutsche Bundestag appelliert an die USA und die UDSSR, ihre grundsätzlich erzielte Einigung über die Abrüstung aller landgestützten weitreichenden Mittelstreckenraketen in und für Europa (Pershing II, Cruise Missiles, SS 20) noch in diesem Jahr vertraglich abzusichern und mit der Verschrottung dieser Systeme und der sofortigen Auflösung der Raketenverbände zu beginnen.

Der Deutsche Bundestag geht davon aus, daß auch die möglicherweise verbleibenden amerikanischen und sowjetischen Mittelstreckenraketen mit jeweils 100 atomaren Sprengköpfen außerhalb Europas durch ein weiteres Abkommen abgerüstet werden.

Der Deutsche Bundestag hält es für unverzichtbar, daß im Anschluß an ein Mittelstreckenabkommen die im Gegenzug in der DDR und der Tschechoslowakei aufgestellten sowjetischen operativ-taktischen Raketen ohne Vorbedingungen abgezogen werden.

Der Deutsche Bundestag ist der Auffassung, daß bei beiderseitigem politischen Willen zur Abrüstung die Verifikationsprobleme im Mittelstreckenbereich lösbar sind.

Der erfolgreiche Abschluß eines Abkommens über die Beseitigung der Mittelstreckenraketen wäre ein wichtiger Schritt auf dem Wege zu weiteren umfassenderen Abrüstungsvereinbarungen, nicht nur bei den nuklearen, sondern auch den chemischen und konventionellen Waffen. Zugleich würden dadurch die Voraussetzungen für eine dauerhafte kulturelle, wirtschaftliche und politische Zusammenarbeit in Europa entscheidend verbessert.

Bonn, den 10. März 1987

Schily
Dr. Mechtersheimer
Ebermann, Frau Rust, Frau Schoppe und Fraktion

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 08 21, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333